

Stöckler/Karst

**Steuerrecht der
betrieblichen Altersversorgung**

mit arbeitsrechtlicher Grundlegung

Herausgeber

Dr. Manfred Stöckler
Steuerberater
Willis Towers Watson, München

Dr. Michael Karst
Rechtsanwalt
Willis Towers Watson, Reutlingen

begründet von

Prof. Dr. Dr. Ernst Heissmann

fortgeführt von

Peter Ahrend
Prof. Dr. Dr. Wolfgang Förster
Norbert Rößler

ottoschmidt

Inhaltsübersicht*

Band I

Abkürzungsverzeichnis

Literaturverzeichnis

	Aktuelles	Rz.
Aktuelles III/2022	1	
Aktuelles II/2022	1	
Aktuelles I/2022	1	
Aktuelles III/2021	1	
Aktuelles II/2021	1	
Aktuelles I/2021	1	
Aktuelles 2020	1	
Aktuelles 2019/2020 – Betriebsrentenstärkungsgesetz und nachfolgende Änderungen	1	

Einführung

Betriebliche Altersversorgung in Deutschland

A. Anfänge der betrieblichen Altersversorgung und deren notwendiger Ausbau im Kontext des Abbaus der gesetzlichen Rente	1
B. BetrAVG – Gang der Gesetzgebung	20
C. Zukunft der betrieblichen Altersversorgung	60

1. Teil Arbeitsrechtliche Grundlagen der betrieblichen Altersversorgung

A. Begriff „Betriebliche Altersversorgung“

I. Gesetzliche Definition (§ 1 Abs. 1 BetrAVG)	1
II. Einzelfälle und Abgrenzung von anderen Leistungen	10
III. Arbeitnehmerbegriff (§ 17 BetrAVG)	35
IV. Unabdingbarkeit des Betriebsrentengesetzes (§ 19 BetrAVG)	55

* Ausführliche Inhaltsverzeichnisse siehe jeweils vor den einzelnen Teilen

B. Begründung betrieblicher Versorgungsansprüche

I. Vorbemerkung	65
II. Individualrechtliche Zusagen	70
III. Kollektivrechtliche Zusagen	100

C. Zusagegestaltung der betrieblichen Altersversorgung

I. Durchführungswege	125
II. Zusagearten	175
III. Versorgungsfälle	215
IV. Finanzierung, insbesondere Entgeltumwandlung	260
V. Informationspflichten	300
VI. Verjährung (§ 18a BetrAVG)	315

D. Mitbestimmung des Betriebsrats

I. Mitbestimmung bei den Gestaltungsformen der betrieblichen Altersversorgung	320
II. Umfang der Mitbestimmungsrechte	345
III. Zuständige Organe der Betriebsverfassung	370

E. Abänderung von Versorgungszusagen

I. Vorbemerkung	375
II. Änderungsinstrumente	380
III. Besitzstandsschutz	430

F. Unverfallbarkeit

I. Unverfallbarkeit dem Grunde nach (§ 1b BetrAVG)	470
II. Unverfallbarkeit der Höhe nach (§§ 2, 2a BetrAVG)	545

G. Abfindung und Wechsel des Versorgungsschuldners

I. Abfindung (§ 3 BetrAVG)	655
II. Übertragung unverfallbarer Anwartschaften (§ 4 BetrAVG)	680

H. Insolvenzsicherung (§§ 7–15 BetrAVG)

I. Gesetzliche Insolvenzsicherung	720
II. Vertragliche Insolvenzsicherung	785

Rz.

I. Rentenanpassung (§ 16 BetrAVG)

I. Grundsatz	790
II. Anpassungsprüfung gem. § 16 Abs. 1 und 2 BetrAVG	795
III. Alternativen zur Anpassungsprüfung	840

J. Versorgungsausgleich

I. Gesetzesentwicklung und -ziel	855
II. Grundbegriffe des Versorgungsausgleichs	860
III. Wertausgleich bei der Scheidung	870
IV. Ausgleichsansprüche nach der Scheidung	890
V. Weitere Ausnahmen und Einschränkungen	900
VI. Grundzüge der Wertermittlung	910
VII. Beteiligung des Versorgungsträgers am Versorgungsausgleichsverfahren	945

2. Teil Pensionsverpflichtung**A. Allgemeines**

I. Begriff der Pensionsverpflichtung	1
II. Entwicklung	86

B. Steuerliche Behandlung beim Arbeitgeber

I. Bildung von Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG	110
II. Pensionsverpflichtungen und Gewerbesteuer	1481
III. Bewertungsrechtliche Implikationen von Pensionszusagen und Vermögen zu deren Rückdeckung	1501

C. Die Besteuerung der Pensionsleistungen beim Versorgungsempfänger

I. Einkommensteuer (Lohnsteuer)	1631
II. Vermögensteuer	1721
III. Erbschaftsteuer	1726
IV. Leistungen durch den PSVaG	1741

3. Teil Unterstützungskassen**A. Allgemeines**

I. Entwicklung und Bedeutung	1
II. Finanzierungseffekte	15
III. Begriff der Unterstützungskasse	20
IV. Wesensmerkmale der Unterstützungskasse	40

**B. Steuerrechtlicher Abzug der Zuwendungen
an eine Unterstützungskasse**

I. Ertragsteuerlicher Abzug	100
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen von Zuwendungen	510
III. Besteuerung beim Leistungsempfänger	525

C. Steuerfreiheit und Steuerpflicht der Unterstützungskasse

I. Steuerbefreiung	540
II. Steuerpflicht der Unterstützungskasse	700
III. Partielle Steuerpflicht bei überdotierten Unterstützungskassen ..	730

D. Weitere Fragen zur Unterstützungskasse

I. Stammkapital einer Unterstützungskassen-GmbH – Zinsen für die darlehensweise Überlassung des Kassenvermögens an das Trägerunternehmen	814
II. Keine Rückstellung beim Trägerunternehmen für die nicht gedeckten Leistungsverpflichtungen einer Unterstützungskasse, solange eine Inanspruchnahme nicht droht	816
III. Versorgungsausgleichsreform 2009 mit Folgen für die Steuerfreiheit der Unterstützungskasse	820

4. Teil Direktversicherung**A. Allgemeines zur Direktversicherung**

I. Begriff der Direktversicherung	1
II. Entwicklung und Bedeutung der Direktversicherung	10
III. Finanzierungseffekte	15
IV. Wesensmerkmale im Einzelnen	20

B. Ertragsteuerliche Behandlung der Direktversicherung beim Arbeitgeber	
I. Steuerliche Behandlung der Direktversicherung vor dem BetrAVG	60
II. Zweck des § 4b EStG	65
III. Begründung der Direktversicherung	70
IV. Bilanzierung der Direktversicherung	85
V. Direktversicherung bei der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	150
VI. Inkrafttreten	155
C. Gewerbesteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber	160
D. Vermögensteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber	165
E. Umsatzsteuerliche Behandlung beim Arbeitgeber	170
F. Steuerrechtliche Behandlung der Beiträge beim versorgungsberechtigten Arbeitnehmer	
I. Beitragszahlungen durch den Arbeitnehmer als lohnsteuer- pflichtiger Arbeitslohn	175
II. Steuerbefreiungen	180
III. Verhältnis von § 3 Nr. 63 EStG zu § 40b EStG a.F. – Übergangsregelungen	201
IV. Pauschalierung der Lohnsteuer von den Beiträgen für eine Direktversicherung bis zum 31.12.2004 (Altzusagen)	205
G. Steuerrechtliche Behandlung der Leistungen aus Direktversicherungen	
I. Einkommensteuerliche Erfassung	257
II. Vermögensteuerliche Behandlung	273
III. Erbschaftsteuerliche Behandlung einer Direktversicherung	274
IV. Leistungen durch den PSVaG	278
V. Steuerliche Behandlung des Verlusts der Anwartschaft	279

Band II**5. Teil Pensionskassen****A. Allgemeines**

I. Historische Entwicklung der Pensionskassen	1
II. Finanzierungseffekte	15
III. Begriff der Pensionskasse	20
IV. Wesensmerkmale	55
V. Rechtsgrundlagen der Pensionskasse	95
VI. Verwaltung der Pensionskasse	155
VII. Finanzierung der Pensionskasse	175
VIII. Vermögensanlage	305
IX. Kapitalausstattung	355
X. Rechnungslegung	375
XI. Risikomanagement	401

**B. Steuerliche Behandlung der Zuwendungen
beim Trägerunternehmen**

I. Ertragsteuerlicher Abzug der Zuwendungen	410
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen der Zuwendungen an eine Pensionskasse	480
III. Besteuerung der Zuwendungen an eine Pensionskasse und der Leistungen der Pensionskasse beim Begünstigten	500

C. Steuerfreiheit und Steuerpflicht der Pensionskasse

I. Überblick	540
II. Steuerbefreiung der Pensionskasse	555
III. Volle Steuerpflicht der Pensionskasse	600
IV. Partielle Steuerpflicht	620

D. Steuerbefreiung für den PSVaG

I. Körperschaftsteuerfreiheit	840
II. Gewerbesteuerfreiheit	845

Rz.

5a. Teil Pensionsfonds**A. Allgemeines**

I. Entwicklung und Bedeutung der Pensionsfonds	1
II. Finanzierungseffekte	20
III. Begriff des Pensionsfonds	25
IV. Wesensmerkmale	40
V. Rechtsgrundlagen des Pensionsfonds	65
VI. Finanzierung des Pensionsfonds	125
VII. Vermögensanlage	205
VIII. Rechnungslegung	225

**B. Steuerliche Behandlung der Beiträge beim
Trägerunternehmen**

I. Ertragsteuerlicher Abzug der Beiträge	250
II. Sonstige steuerliche Auswirkungen der Beiträge an einen Pensionsfonds	290

**C. Besteuerung der Beiträge an einen Pensionsfonds und
der Leistungen des Pensionsfonds beim Begünstigten**

I. Beiträge als lohnsteuerpflichtiges Arbeitsentgelt	310
II. Einkommensteuerliche Behandlung der Leistungen aus einem Pensionsfonds	342
III. Meldepflichten des Pensionsfonds	348

D. Steuerpflicht des Pensionsfonds

I. Körperschaftsteuer	350
II. Gewerbesteuer	395
III. Versicherungsteuer	400
IV. Umsatzsteuer	402

6. Teil Sonderzusagen**A. Vorbemerkungen**

I. Einführung und allgemeine Hinweise	1
II. Konzeption betrieblicher Altersversorgung in kleinen und mittleren Unternehmen	11
III. Geltung des Zivil- und Arbeitsrechts im Steuerrecht	36

Inhaltsübersicht

	Rz.
IV. Steuerliche Berücksichtigung der handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften oder Rechnungsgrundlagen	43
 B. Unternehmer	
I. Vorbemerkungen	46
II. Einzelunternehmer	56
III. Voll haftende Gesellschafter von Personengesellschaften	96
IV. Beschränkt haftende Gesellschafter von Personengesellschaften	341
V. Tätige Mitunternehmer in einer GmbH & Co. KG	396
 C. Gesellschafter von Kapitalgesellschaften	
I. Vorbemerkungen	411
II. Einkommensteuerliche Aspekte bei tätigen Kapitalgesellschaften	501
III. Gesellschafter mit beherrschendem Einfluss	521
IV. Gesellschafter ohne beherrschenden Einfluss	881
 D. Zusagen an „nahe stehende Personen“	
I. Vorbemerkungen	961
II. Rechtliche Stellung	991
III. Möglichkeiten betrieblicher Altersversorgung	996
IV. Sonderfälle	1046
 E. Zusagen an Selbständige	
I. Vorbemerkungen	1091
II. Möglichkeiten betrieblicher Altersversorgung	1101
 7. Teil Prüfung der betrieblichen Altersversorgung durch die Finanzverwaltung	
 A. Vorbemerkungen	
I. Historische Entwicklungen	1
II. Anmerkungen zum Inhalt	2

Rz.

B. Finanzverwaltung

I. Prüfende Dienststellen in der Steuerverwaltung	6
II. Prüfungsverfahren	76

C. Prüfung der betrieblichen Altersversorgung

I. Vorbemerkung	205
II. Direktversicherungen	206
III. Unterstützungskassen	221
IV. Pensionskassen	261
V. Pensionsfonds	285
VI. Direktzusagen	291
VII. Wechsel des Durchführungswegs oder des Versorgungsträgers	431
VIII. Lohnumwandlungsmodelle	481
IX. Sonstige Versorgungsverpflichtungen, ähnliche Verpflichtungen	516
X. Rückdeckungsversicherungen, CTA	546
XI. Bilanzänderungen	556

8. Teil Die betriebliche Altersversorgung im Handelsrecht und in der Betriebswirtschaft

A. Einführung	1
----------------------------	---

B. Die betriebliche Altersversorgung im Rechnungswesen

I. Vorbemerkung	13
II. Die betriebliche Altersversorgung im externen Rechnungswesen	19
III. Die betriebliche Altersversorgung im internen Rechnungswesen	413

C. Die „wirtschaftliche Lage“ als Grundlage spezieller arbeitsrechtlicher Entscheidungen

I. Vorbemerkung	460
II. Wirtschaftliche Lage als Grundlage einer Anpassungsentscheidung	471
III. Wirtschaftliche Lage in Fällen verschlechternder Neuordnungen des Versorgungswerks	791

Textteil (Anhang)

A. Steuerrecht

I. Gesetze und Verordnungen

1. EStG
2. EStR 2012
3. KStG
4. KStDV
5. KStR 2015
6. LStDV
7. LStR 2013
8. GewStG
9. GewStR 2009
10. UStG
11. ErbStG
12. BewG
13. DMBilG
14. VersAusglG
15. AltvDV
16. AltZertG

II. BMF-Schreiben

1. BMF-Schr. v. 24.7.2013 – steuerl. Förderung der bAV
2. BMF-Schr. v. 19.8.2013 – Vorsorgeaufwendungen/
Altersbezüge
3. BMF-Schr. v. 10.7.2015 – Pensionsfonds
4. BMF-Schr. v. 9.12.2016 – maßgebendes Pensionsalter
5. BMF-Schr. v. 12.8.2021/18.3.2022 – steuerl. Förderung der bAV

B. Arbeits- und Sozialrecht

I. Arbeitsrecht (Gesetze)

BetrAVG

II. Sozialrecht (Gesetze und Verordnungen)

1. SGB IV
2. SGB V
3. SGB VI
4. SGB XI
5. SvEV
(wird fortgeführt)

Stichwortverzeichnis